

Handlungsachse

engl.: *axis of action*, *center line*; manchmal: *imaginary line*

Eine Handlungsachse ist eine imaginäre Verbindung eines Handelnden zu einem anderen Handelnden oder zu einem Handlungsobjekt. Wenn jemand ein Haus beobachtet, bilden Blickender und Haus die Endpunkte einer durch die Beobachtung hervorgebrachten Verbindung zwischen beiden. Die Handlungsachse begrenzt den Handlungsraum und bildet zugleich eine der Grundlagen für die Wahl von Kamerastandort und Kamerahöhe. Ist die Achse schräg im Raum angeordnet (ein Stehender spricht mit einem Sitzenden), wird sie in einer Schuss-Gegenschuss-Auflösung als Unter- bzw. Aufsicht in der Folge der Kamerahöhen dargestellt. Der *Achsensprung* ist verpönt, war im *continuity style* der Hollywood-Studioära sogar verboten, weil beim Sprung über die Achse die Seitenverhältnisse vertauscht werden, so dass der Zuschauer die Orientierung verlieren könnte.

Referenzen

[180-Grad-Regel](#); [Achsensprung](#); [eyeline](#)

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/h:handlungsachse-197>

Last update: **2012/10/12 14:26**

